

hiß stehen / so lang bis das Feuer durch das irdin Gefäß gehet / daß es wol erglüe / darnach so setze das irdin Gefäß mit der Materij in einen Töpfferofen zubrennen / bis die verlutirung verzert wird / zu einem schreben / dann nim den Magneten auß dem Gefäß / vnd versey ihn widerumb mit dem vngesehten Kalch / drey oder vier mal / vnd laß ihn brennen / als zu vorn / vnd so man ihn zum vierdten mal auß dem Töpfferofen genommen hat / so halt den Magneten an einen solchen orth / daß er von keinem Wind / Wasser oder Tau / auch anderer feuchtigkeit berürt wird / so lang bis er erkält / Darnach puch ihn zu kleinen Stüflein / vnd setze zu dem Magneten gelben Schwefel in gleichem gewicht / damit ist der Magnet zugerichtet / Vnd so man als dann nur mit wasser darauff tröpffelt / so fehr auß dem Magneten ein groß Feuer / das alles / was er berühret / verbrennen thut.

Solches schreibet Serapion / ob welchem sich wol zu verwundern / daß solches der Magnet thun solle / Die weil es aber gewiß ist / daß der Magnet ein verborgne hiß in sich hat / die niemand eusserlich sehen kan / oder an ihm jnen werden / dann allein das Eysen / das vnter allen andern Metallen nur allein seiner Natur / vnd auch von gewaltiger hiß ist / welches auß dem abzunemen / daß es im Feuer / seine grosse hiß / vor andern Metallen / augenscheinlich im schmiden sehen lest / also daß auch die flammen vnd brennende Funcken stückweise davon fallen / so will ich solches des Serapions meinung nicht widersechten / daher liebet der Magnet das Eysen / vnd das Eysen den Magneten so hefftig sehr / als die beyde einer Natur seyn / vnd von einander gezeugt / dermassen / daß er / der Magnet / ganz begirig auffß Eysen ist / vnd solches mit ganzer macht an sich zeucht / dagegen das Eysen sich auch gegen ihm / gleich wie lebendig erzeigt / vnd von stund an an ihn springt / vnd hengen bleibt.

Es wird auch der Magnet Segelstein genant / darumb daß die Schiffleut sich auffm Wasser oder Meer / wann sie fern vnd weit schiffen ^{Segelstein} wollen / sich allein nach ihm / als einem Wegweiser richten müssen / Nemlich nach dem Zünglein in den Compast / mit dem Magneten bestrichen. Dann so wird auch der Magnet / zu den Compastzünglein / welche fürnemlich auff den Bergwercken / in den Gruben / zu der herrlichen vnd lobwürdigen Kunst des Marcscheidens / vnd dann in gemeine Sonnen Compast nützlich gebraucht. Hiemit will ich das vierde Buch / vmb kürz willen / auch beschloffen / Vnd wölle der Leser an diesem mein

bericht / dißmal ein genüge haben.

Das